

GEDOK Brandenburg

AUSSCHREIBUNGSNEWS MÄRZ 2023

Liebe Künstlerinnen!

Gleich zwei Ausschreibungen aus Brandenburg kann ich Ihnen weiterleiten. Außerdem möchte ich Sie noch einmal an unseren Online-Jour Fixe zum Thema Honorare erinnern, der am 21.3.2023 um 19 Uhr stattfindet.

Wie errechnet sich ein angemessenes Honorar und welche Leistungen und Kosten können in Rechnung gestellt werden? Was können wir unternehmen, wenn Honorargrenzen unterlaufen werden? Welche Weichen müssen gestellt werden, um Künstler*innenhonorare zur verbindlichen Regel werden zu lassen?

Marcel Noack ist bildender Künstler aus Leipzig und war mit dem Landesverband Bildende Kunst Sachsen maßgeblich an der Entwicklung des Leitfadens Honorare für den BBK beteiligt. In unserem Jour Fixe berichtet er über den Leitfaden und seine Entwicklung und diskutiert mit uns über kulturpolitische Dimensionen.

Mit besten Grüßen

Johanna Huthmacher
Geschäftsführerin GEDOK Brandenburg e.V.

AUSSCHREIBUNGEN

ARTENVIELFALT: 32. INTERNATIONALES LANDSCHAFTSPLEINAIR „KÜNSTLER ERLEBEN DEN NATIONALPARK UNTERES ODERTAL“ 2023

Bewerbungsschluss: 31.3.2023

Vielfalt ist unsere Lebensgrundlage, ob im Bereich der Natur, wo nur ein ausgewogenes Zusammenspiel von Tieren und Pflanzen das Ökosystem Erde erhält. Aktuell ist die Artenvielfalt unseres Grenzflusses Oder durch ein massives, von Menschenhand provoziertes Fischsterben bedroht.

Oder die kulturelle Vielfalt, sie gestaltet und belebt einen Ort, eine Stadt, ein Land durch einen Mix an Wissen, neuen Denkweisen und Sprachen. Auch das Pleinair lebt von dieser menschlichen Vielfalt.

Und natürlich hat Kunst mit allen ihren Ausdrucksformen eine große Möglichkeit, Vielfalt zu zeigen.

Vielfältig und vielschichtig ist auch das nachbarschaftliche Leben und verantwortungsvolle Wirken von Nationalpark, Stadt und Industrie, von Mensch und Natur, dieses soll weiterhin ein Schwerpunkt des Künstlertreffens bleiben.

Dabei arbeiten wir eng mit unserem langjährigen Partner, der Leitung des Nationalparks Unteres Odertal zusammen.

Ab Februar erfolgt die Ausschreibung zum Projekt und nach einer Juryentscheidung Mitte/Ende April werden 10 nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler eingeladen.

Das 32. Internationale Landschaftspleinair findet vom 24. 07. bis 04.08.2023 in den Räumen des Kunstvereins Schwedt/Oder e.V., also der Galerie am Kietz, im alten Tabakspeicher in der Gerberstraße 2 statt. Die Arbeitsplätze der Künstler richten wir in den Galerieräumen sowie in den Grafikwerkstätten im Keller her. Interessierte Künstler können bei Bedarf, auch unter fachlicher Anleitung, verschiedene druckgrafische Techniken ausführen. (Lithografie, Radierung, Buchdruck u.a.)

<https://www.kunstverein-schwedt.de/landschaftspleinair/pleinairausschreibung-2022/>

SCHLOSS WIEPERSDORF STIPENDIEN

Bewerbungsschluss: 15.4.2023

Interessent*innen aus Literatur (Autor*innen und Übersetzer*innen), Bildender Kunst, Komposition und Wissenschaft (Romantik und Deutsch-deutsche Fragen) können sich nun bis zum 15. April auf ein Stipendium mit Aufenthalt in Schloss Wiepersdorf 2024 bewerben.

<https://www.schloss-wiepersdorf.de/de/newsreader/bewerbungsphase-startet.html>

UWE LÜDERS KUNSTSTIPENDIUM

Die Treuhandstiftung Uwe Lüders schreibt ein dreimonatiges Arbeits- und Atelierstipendium für bildende Künstlerinnen und Künstler aus. Ziel des Stipendiums ist es, Künstlerinnen und Künstlern während des Stipendiums den wirtschaftlichen Druck zu nehmen und damit optimale Arbeitsbedingungen zu schaffen, um ihnen neue Perspektiven für den weiteren künstlerischen Werdegang zu ermöglichen.

Für einen Zeitraum von drei Monaten erhalten die Stipendiat:innen einen monatlichen Zuschuss in Höhe von 1.500 Euro. Darüber hinaus gewährt das Stipendium den kostenfreien Aufenthalt in einer Atelierwohnung im historischen Roten Hahn in der Innenstadt von Lüneburg. Eine Präsenzpflicht von mindestens sechs Wochen ist Voraussetzung für die Teilnahme am Stipendium. Begleitend erhalten die Stipendiat:innen vorab einen einmaligen Materialzuschuss in Höhe von 1.000 Euro.

Zum Abschluss des Stipendiums bietet sich in Zusammenarbeit mit der Sparkassenstiftung Lüneburg die Möglichkeit der Realisierung einer Ausstellung in Lüneburg. Des Weiteren besteht die Option der Erstellung eines Katalogs, der durch das Uwe Lüders Kunststipendium finanziell gefördert wird.

Es sollen Kunstschaffende gefördert werden, die am Kunstmarkt noch nicht etabliert sind und noch nicht von anderweitigen Galerien oder Institutionen erfolgreich vertreten werden. Ziel des Stipendiums ist die Förderung von Potenzialen, die aufgrund der persönlichen oder wirtschaftlichen Umstände bisher nicht voll ausgeschöpft werden konnten. Ein Studienabschluss im künstlerischen Bereich ist wünschenswert, aber nicht zwingend notwendig. Eine Altersgrenze ist nicht vorgegeben.

<https://www.ul-kunststipendium.de/>

WOHN- UND ARBEITSSTIPENDIUM GEDOK SCHLESWIG-HOLSTEIN

Bewerbungen durchgehend

Zur Förderung des künstlerischen Schaffens vergibt das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein Wohn- und Arbeitsstipendien im GEDOK Gastatelier in Lübeck für Künstlerinnen der Sparten:
Bildende Kunst, Angewandte Kunst, Literatur und/oder Musik.

Die GEDOK Schleswig-Holstein schreibt die Stipendien mit monatlich 1.100 € (einschließlich Miete und Betriebskostenanteil in Höhe von 500 €) aus. Das Gastatelier befindet sich in der Altstadt, Holstenstraße 14-16 und steht auch externen Künstlerinnen zur Anmietung zur Verfügung.

<https://www.gedok-sh.de/stipendien/>

© GEDOK Brandenburg e.V., Seebadallee 45, 15834 Rangsdorf, www.gedok-brandenburg.de, info@gedok-brandenburg.de
Wenn Sie unsere Ausschreibungsnews nicht mehr erhalten wollen, können Sie sich jederzeit per E-Mail an info@gedok-brandenburg.de abmelden.